

## Auf einen Blick

Im August 2020 waren 4.040 Personen des Rechtskreises

- SGB II im Landkreis Anhalt-Bitterfeld arbeitslos, das waren 37 weniger als im Juli und 14 weniger als vor einem Jahr.

Die anteilige SGBII-Arbeitslosenquote in Anhalt-Bitterfeld ist im

- August 2020 mit 5,1% im Vergleich zu 5,2% im Vormonat gefallen.

Gegenüber dem Vormonat Juli 2020 ist die Zahl der Leistungsempfänger im August 2020 um 226 gesunken. Sie lag im August bei 12.325 gegenüber 12.551 im Juli. Zum Vorjahresmonat ergibt sich eine Senkung um 970.

- Die Auswertung der Grundsicherungsstatistik (Daten mit Wartezeit 3 Monate) ergibt, dass im April 2020 ein knappes Viertel der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in Anhalt-Bitterfeld erwerbstätig war. Von diesen war ein Anteil von 43,9 % nur geringfügig beschäftigt.

- Im August 2020 waren 58,3% der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nicht arbeitslos, weil sie arbeitsunfähig erkrankten, kleine Kinder betreuten, Angehörige pflegten, sich in der Ausbildung oder in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen befanden oder über 15 Stunden wöchentlich erwerbstätig waren.

- Auf Grundlage der nunmehr festgeschriebenen statistischen Daten (nach Wartezeit 3 Monate) für den Monat April 2020 ist festzustellen, dass dort eine Integrationsquote von 19,4% erreicht wurde. Im Vorjahresmonat lag die Quote noch bei 20,3%.

## Herausgeber

Jobcenter - Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)

OT Bitterfeld  
Chemieparkstraße 7  
06749 Bitterfeld-Wolfen

E-Mail: [info@komba-abi.de](mailto:info@komba-abi.de)  
Internet: [www.komba-abi.de](http://www.komba-abi.de)

Kontakt Stabsstelle Controlling/interne Revision:  
Tel.: 03493 5168 - 220  
Fax: 03493 5168 - 485

## Report August 2020



## Arbeitslosigkeit (August 2020)

	Anzahl	Vorjahr	VJV*
<b>Arbeitslose insgesamt</b>	6.345	5.852	8,4%
Arbeitslose SGB II	4.040	4.054	-0,3%
Arbeitslose SGB III	2.305	1.798	28,2%
<b>arbeitslose Jugendliche im SGB II</b>	525	518	1,4%
<b>Arbeitslosenquote insgesamt</b>	8,0%	7,3%	
anteilige SGBII-Arbeitslosenquote	5,1%	5,0%	

	SGB II	SGB III
<b>Anteil Arbeitsloser nach Rechtskreis</b>	63,7%	36,3%
<b>Anteil Langzeitarbeitsloser im Rechtskreis</b>	49,1%	12,5%
<b>Zugänge in Arbeitslosigkeit</b>	660	626
aus Erwerbstätigkeit	15,9%	55,0%
aus Ausbildung und sonstiger Maßnahmeteilnahme	40,6%	26,5%
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit</b>	701	542
in Erwerbstätigkeit	13,0%	50,6%
in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	39,4%	18,5%
<b>Abgangsrate aus Arbeitslosigkeit</b>	17,2%	24,3%
in den 1. Arbeitsmarkt	2,2%	12,3%

## Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

\* VJV = Vorjahresvergleich

\*\* Aus Gründen d. statistischen Geheimhaltung bzw. Datenschutz werden Zahlenwerte, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert von 1 oder 2 geschlossen werden kann, anonymisiert.

<sup>1</sup> vorläufige, hochgerechnete Daten auf eine Wartezeit von 3 Monaten

<sup>2</sup> Gesicherte statistische Aussagen über Entwicklungen im Zeitverlauf lassen sich im Bereich der Grundsicherungsstatistik nach dem SGB II aufgrund der operativen Untererfassungen (z. B. verspätete Antragsabgabe oder zeitintensive Sachverhaltsklärung) am aktuellen Rand nur über Zeiträume treffen, die drei Monate zurückliegen (Wartezeit). Beispielsweise werden demnach die Daten für den Berichtsmonat August 2016 erst auf Basis der Daten mit Datenstand von November 2016 berichtet.

<sup>3</sup> Die Auswertung der Erwerbstätigkeit und des Einkommens auf Grundlage der Werte mit drei-monatiger Wartezeit liegt zum Zeitpunkt der Erstellung des Reports noch nicht vor, daher werden hier die aktuellsten verfügbaren Daten mit einer Wartezeit von vier Monaten zugrunde gelegt.

<sup>4</sup> Quelle: www.sgb2.info mit zum Zeitpunkt der Reporterstellung aktuellsten Werten (Meldungen mit Wartezeit von drei Monaten, wobei der aktuelle Monat noch nicht berücksichtigt wird).

## Hilfebedürftigkeit (August 2020)

	Anzahl <sup>1</sup>	Vorjahr	VJV*
Regelleistungsberechtigte (RLB) im SGB II	12.325	13.295	-7,3%
Alg II-Empfänger (ELB)	9.685	10.364	-6,6%
Sozialgeldempfänger (NEF)	2.640	2.931	-9,9%
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.882	8.345	-5,5%

## erwerbsfähige Leistungsberechtigte -ELB- (Mai 2020)

	Anzahl <sup>2</sup>	Anteil an ELB
<b>erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	9.901	100%
darunter arbeitslose ELB	4.138	41,8%
nicht-arbeitslose ELB	5.763	58,2%
ELB in arbeitsmarktpolit. Maßnahmen	1.293	22,4%

Personenmerkmale	Anzahl <sup>2</sup>	Anteil an ELB
Männer	4.973	50,2%
Frauen	4.928	49,8%
U25	1.324	13,4%
Ü55	2.779	28,1%
Ausländer	894	9,0%

## Bedarfsgemeinschaften -BG- (Mai 2020)

	Anzahl <sup>2</sup>	Anteil an BG
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	7.984	100%
Single-BG	4.943	61,9%
Alleinerziehenden-BG	1.276	16,0%
darunter Paare mit minderjährigen Kindern	766	9,6%
Paare ohne Kinder	888	11,1%
BG mit ein bis drei Personen	7.265	91,0%
BG mit vier oder mehr Personen	719	9,0%

**Durchschnittliche Anzahl Personen pro BG** 1,7

## Bedarfsgemeinschaften (BG) mit Einkommen (April 2020)

	Anzahl <sup>3</sup>	Anteil an ELB
<b>erwerbstätige Alg II-Empfänger</b>	2.148	21,7%
darunter selbständig Erwerbstätige	193	1,9%
Arbeitnehmer m. Einkommen über 450 EUR (sv-pflichtig)	1.026	10,3%
Arbeitnehmer m. Einkommen bis 450 EUR (geringfügig Beschäft.)	942	9,5%
<b>Regelleistungsbedarfsgemeinschaften (RL-BG) mit verfügbarem Einkommen</b>	3.686	46,1%
durchschnittliches Einkommen dieser RL-BG	614 €	

## Leistungen zum Lebensunterhalt (Mai 2020)<sup>2</sup>

	durchschnittl. Höhe je BG (ohne SV-Beiträge)	706 €
darunter durchschnittliche Regelleistungen Alg II (für Erwerbsfähige)	420 €	
durchschnittliche Wohnkosten (LfU)	306 €	

## Teilnehmer in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Instrumenten mit Kostenträgerschaft des SGB II (August 2020)

	Bestand <sup>1</sup>	VJV*	Zugang <sup>1</sup>
Aktivierung und berufliche Eingliederung	340	-20,7 %	196
berufliche Weiterbildung	66	-50,4 %	1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	191	-22,7 %	14
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	979	-9,8 %	120
Freie Förderung	**	0,0 %	1
<b>Summe</b>	1.576		332

## Kennzahlen nach § 48a SGB II (April 2020)<sup>4</sup>

<b>Veränderung der Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt (K1)</b>	-6,1%
<b>Integrationsquote (K2)</b>	19,4%